

## XLV.

B

Du hast dich ge - gen mir gar freund - lich wol er - zei -

Du hast dich ge gen mir gar freund - lich wol er - zei -

Du hast dich ge gen mir gar freund - lich wol er - zei -

get, auch nach mei-ner be - gir zu mir nach lust ge - nei - get;

get, auch nach mei-ner be - gir zu mir nach lust ge - nei - get;

get, auch nach mei-ner be - gir zu mir nach lust ge - nei - get;

doch disz al - les in eh - ren: wer kans und wills uns weh - ren!

doch disz al - les in eh - ren: wer kans und wills uns weh - ren!

doch disz al - les in eh - ren: wer kans und wills uns weh - ren!

2. Wie oft hab ich dein hand  
In die meine beschlossen  
Du einem unterpfand  
Und deiner lieb genossen;  
Doch dies alles in ehren:  
Wer kans und wills uns wehren!

3. Ach, wie verkeren sich  
Mein innerliche sinne,  
Wann ich gedenck an dich,  
Gantz gar vor lieb ich brinne;  
Doch dies alles in ehren:  
Wer kans und wills uns wehren!

4. So zweiffelt mir nit sehr,  
Wir wolln in freuden leben,  
Das unglück wird nicht mehr  
Uns dörffen widerstreben.  
Wann das geschicht in ehren,  
So darfss uns niemand wehren.